***Weihnachtsgedicht 2013***

**Dieses Jahr habe ich mir etwas Besonderes ausgedacht**

**Und ich hoffe sehr, dass es euch eine Freude macht**

**Ich red nicht lang drum rum, ihr werdet schon sehen**

**Ich hoffe ihr bleibt noch kurz und werdet nicht gehen**

**Das vergangene Jahr, war geprägt von vielen Lasten**

**Aber auch Schönes gab es, das haben wir im Kasten!**

**Ganz schön zu schaffen, machten uns die Hallenkosten**

**Doch wir fanden einen guten Gegenposten**

**Die Idee eines Herbstfestes erschien am Horizont**

**Anfangs blieb das Thema aber eine wackelige Front**

**Ob das Organisatorische rechtzeitig fertig wird, wurde lange gebangt**

**Aber es ist sich alles ausgegangen und die Mühe wurde uns gedankt**

**Ich wage zu behaupten, das wir sind ein besonderer Verein**

**Wo sonst gibt es so viel Sauferei und Streitereien?**

**Nein, Spaß bei Seite, es sind ja auch Kinder hier**

**Die sicher schon auf mein Schweigen warten mit unstillbarer Gier**

**Die Jugend ist uns besonders wichtig**

**Ihre Leistung ist uns alles andere als nichtig**

**Da Stefan spielt schon am längsten bei uns von den Kleinen**

**Aus der Ruhe kann ihn nichts bringen, mag es scheinen**

**Auch wenn in letzter Zeit ein bisschen seine Motivation abgeht**

**Und er draufhaut wie ein Mädchen, dass fast der Ball still steht**

**Fast so lange bei uns ist auch da Basti**

**Der uns schon viele Nerven kostete, der Spasti**

**Er nimmt kein Blatt vor dem Mund, sei es noch so unnütz**

**Dafür darf er auch manchmal machen extra Liegestütz**

**Auch ein anderer ist mit der Sache sehr vertraut**

**Da Sebi weiß, wo gewachsen ist das Kraut**

**Sehr oft anwesend ist er bei Training zwar nicht**

**Aber wenn, merkt man, dass er statt spielen lieber spricht**

**Dank der Familie Brantner wurden wir gleich um zwei Jungs reicher**

**Da Norbert und da Michi sind nun vorhanden in unserem Datenspeicher**

**Da Michi, immer über drüber aufgedreht und unverzagt**

**Macht alles außer das was man ihm sagt**

**Sein Bruder da Norbert hingegen reißt sich beim Training mehr zusammen**

**Deswegen spielt er auch besser und das ohne Bangen**

**Die Meli war auch eine Zeit lang bei uns spielen**

**Die ging aber lieber Tanzen um uns zu entfliehen**

**Aber wir haben ja auch andere Damen**

**Zum Beispiel die Marlies mit Puschert im Nachnamen**

**Die Obmannstochter schenkt dem Training Interesse kaum  
Viel mehr interessiert sie aber der Geräteraum**

**Im Gegensatz dazu merkt man da Fiona die Motivation an**

**Sie spielt mit einer Wucht, von der da Stefan nur träumen kann**

**Viel Talent steckt in ihr, das merkt man gleich**

**Drum kann man ihr Anweisungen geben, sehr facettenreich**

**Noch ein Mädchen gibt es, das durchgemacht hat einen guten Wandl**

**Die Conny, wieder mal aus der Familie Jandl**

**Ich weiß nicht ganz, ob ich sie zur Jugend dazu zählen soll**

**Aber egal, im Gedicht passt’s besser hier sinnvoll**

**Die Conny sagt uns immer was sie denkt**

**Auch wenn es den ein oder anderen kränkt**

**Wir haben sie trotzdem sehr gern als Unterhalter**

**Und ich freu mich, dass ich wem hab in meinem Alter**

**Falls ihr euch erinnern könnt, einige sind uns heuer auch abgegangen**

**Valentin, Frank und Max hatten nach uns nicht mehr das Verlangen**

**Ich bin euch nicht bös, wenn ihr nicht mehr habt im Kopf ihr Bild**

**Soll ich euch mal was sagen, sie sind auch mir im Gedächtnis nur sehr mild**

**Das war’s auch schon mit unserer Jugend**

**Weiter geht’s mit den Oldies ihrer Tugend**

**Angefangen mit der Einser-Mannschaft und ihrer neuen Konstellation**

**Die sich heuer einen befriedigenden Platz erkämpft hat mit viel Unterschnitt und Rotation**

**Da Norbert, der Mannschaftsführer und unser Kassier**

**Hat fast immer das Geld gut im Visier  
  
Hin und wieder fehlt ihm der Durchblick, wer schon bezahlt hat die Kröten**

**Und nach ihm, wäre unser Gewinn beim Herbstfest etwas gegangen flöten**

**Unser Ex-Schriftführer da Rene**

**wurde jetzt glücklicherweise abgelöst juche**

**Wir erließen ihm diese ach so schwere Bürde  
Denn jeder weiß, dass es besser ist, wenn er nichts mehr schreiben würde**

**Auch da Joel hat den Posten des Schriftführerstellvertreters abgegeben**

**Ich denke nicht, dass es ihm viel gemacht hat, die Stelle aufzugeben**

**Aufgrund Umzugs wird er nun nicht mehr so oft in unsrer Halle stehen**

**Ob er uns abgeht? Naja wir werden sehen**

**Ein Spieler, der etwas mehr Leistung aufbringt**

**Ist da Dieter, der uns immer die Mehlspeisen bringt**

**Normalerweise ist er ein ruhiger Geselle**

**Aber im Match haut er dem Gegner um die Ohren die Bälle**

**Zu guter Letzt ist da noch da Günter, muss ich da noch viel sagen?**

**Er ist der Leiter des Vereins schon seit mehr als vierzehn Jahren**

**Mitbekommen hab ich erst, was er alles für uns lässt**

**Als ich Projektmanagerin war bei unsrem Herbstfest**

**Glaubt mir’s, Obmann zu sein, das will ihm keiner abnehmen**

**Ich möchte’s nicht sein, vor allem bei unsrem verkorksten Benehmen**

**Kommen wir nun zur nächsten Mannschaft bei uns im Verein**

**Das ist SSTO2, die Looser-Partie und da bin ich gar nicht gemein**

**Wir schieben’s auf den Sommer und die verlorene Trainingszeit**

**Ja, das ist unsere Ausrede für unsere Unfähigkeit!**

**Fuchsi, unser Mannschaftsführer, war zuversichtlich bei jedem Match**

**Vielleicht aber hat er etwas zu viel Zuversicht in uns gesetzt**

**Man merkt sofort, wenn ihm was geht gegen den Strich**

**Und vor allem auf welche Personen er ist nicht ganz erpicht**

**Der Kindertrainer war er noch letztes Jahr**

**Bis er an den Alex übergab die Schar**

**Der beteuert bis heute, dass er damit wurde überfahren**

**Und er nie zugestimmt hat, dass er wollte den Posten haben**

**Er hilft mit, wenn er nicht kann ausweichen**

**Aber ja nicht zu viel, das Nötigste muss reichen**

**Der dritte Spieler unserer Reihe**

**Ist da Wolfgang, der schreit immer dieselbe Leihe**

**Ein „Hossa!“ und „Nicht unterschätzen!“**

**Hört man bei allen nicht unbedingt knappen Sätzen**

**Da Stephan fungierte bei uns als Ersatz**

**Spielte aber lediglich insgesamt sechs Satz**

**Man nehme es ihm nicht übel, immerhin musste er verdienen seinen Lohn**

**Er wurde nämlich letzten Monat stolzer Vater von Killian, seinem Sohn**

**Die Mannschaft ist mit mir erst ganz komplett**

**Jedoch will ich das nicht ergänzen, denn das einzige was mir reimendes einfällt, ist Ultraviolett**

**Zwei Mitglieder unserer dritten Mannschaft, nämlich da Basti und da Stefan, wurden bereits genannt**

**Einer fehlt noch, ein ganz fleißiger, er ist euch sicher bekannt**

**Da Robert packt an, wo er nur kann**

**Ohne ihn wären wir sicher nur halb so gut dran**

**Außerdem unterstützt er uns fleißig mit viel Geld**

**Willst du nicht mit da Roswitha noch ein Kind setzen in die Welt?**

**Es gab auch einige Neuankömmlinge heuer**

**Die uns hoffentlich nicht irgendwann kommen teuer**

**Da Felix kam zu uns in da Mitte vom Jahr**

**Er hat einen Ehrgeiz wie kein andrer da**

**Er möchte erst Match spielen, wenn er sicher gewinnt**

**Ich sag dir was Felix, das geht nicht so geschwind**

**Unsere jüngste Errungenschaft als Mitglied ist da Roland**

**Damit’s jeder weiß, da Vater von da Fiona ist da Roland**

**Viele Spielpartner hatte er noch nicht, obwohl er öfters hatte angefragt**

**Mit mir verzweifelt er schon, weil ich ihn immer fertig mache, hat er geklagt**

**Aber wir hatten nicht nur Zuwachs, sondern auch Verlust**

**Wobei Abgang trifft’s eher, immerhin hatten wir deswegen keinen Frust**

**Da Wolfi hat unsre Homepage gemacht, das können wir ihm danken**

**Sind wir mal gespannt, ob er wieder kommt, nach den zwei Monaten nach Uruguay Abdanken**

**Ja, das wir nun online sind, ist ein großer Schritt**

**Und für unsren Verein ein ganz neuer Abschnitt**

**Ich glaube da war noch wer, aber er will mir partout nicht einfallen**

**Egal, so wichtig kann er nicht gewesen sein, positiv ist er sicher nicht aufgefallen**

**Natürlich gibt es auch noch andere Leut‘**

**die in keine Kategorie passen, aber deren Anwesenheit uns trotzdem erfreut**

**Zum Beispiel da Franz, der ist uns natürlich ganz wichtig**

**Er hat auch beim Weihnachtsturnier mitgespielt ganz tüchtig!**

**Er unterhält uns immer mit diversen Geschichten**

**Dabei stets bemüht uns etwas Neues zu berichten**

**Dann haben wir noch die Gunda im Gepäck**

**Unsere Schützenkönigin ohne Stecken mit viel Dreck**

**Man merke an, wir haben fünf aktive Spielerinnen!  
Schaut mal zum anderen Stockerauer Verein, können die das bringen?**

**Alle andern Leute, die ich jetzt nicht hab erwähnt**

**Die Eltern, Ehepartner oder was sonst noch fehlt**

**Sind immer herzlich bei uns willkommen**

**Keiner ausgenommen**

**Versteht mich nicht falsch, ich wollte nur einen Spaß machen**

**Denn ich finde es wichtig, dass man lernt, über sie selbst zu lachen**

**Bitte ihr seid mir jetzt nicht böse**

**Ich gebe mir halt keine Blöße**

**Ich hoffe, dass ihr euch nicht allzu schnell nach Hause begibt**

**Auf dass es uns alle nächstes Jahr noch gibt!**

**Das war’s jetzt mit meiner Leier**

**Weiter geht’s mit der Weihnachtsfeier**

*ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest wünscht*

*Denise*